PRESSEINFORMATION

SGL GROUP
THE CARBON COMPANY

JEC 2015: SGL Group präsentiert innovative Produktlösungen entlang der gesamten Carbonfaser-Wertschöpfungskette

Wiesbaden, 5. März 2015. Auf der diesjährigen JEC Europe in Paris, der Leitmesse der Composite-Industrie, zeigt die SGL Group – The Carbon Company – innovative Einsatzmöglichkeiten von carbonfaserbasierten Materialien entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Diese erstrecken sich von der Carbonfaser über textile Produkte, Preforms und Prepregs bis hin zu fertigen CFK-Bauteilen. Das Unternehmen entwickelt neue Produktlösungen gezielt für strategische Wachstumsbranchen wie z.B. Automobilindustrie, Windenergie und zahlreiche weitere industrielle Anwendungen.

Zum ersten Mal zeigt die SGL Group vorimprägnierte TowPregs, Faserbündel aus Carbon- bzw. Glasfasern, die sich dank ihres hervorragenden Abwickelverhaltens und ihrer konstanten Breite besonders für anspruchsvolle Wickel- und Ablegeprozesse eignen. Die spezifischen Merkmale der SIGRAPREG® TowPregs verleihen Bauteilen nicht nur sehr gute mechanische Eigenschaften, sie ermöglichen auch ein wesentlich gleichmäßigeres Ablegen von höchster Genauigkeit. Darüber hinaus bieten TowPregs Vorteile gegenüber dem Standard-Nasswickeln. So sparen Kunden Zeit und Kosten und profitieren gleichzeitig in puncto Umwelt- und Gesundheitsschutz sowie Arbeitssicherheit.

Eine weitere Neuheit der SGL Group ist eine Carbon-Endlosfaser für faserverstärkte Thermoplaste. Bauteile mit einer thermoplastischen Matrix lassen sich sehr gut umformen, reparieren und recyceln. So leistet das Material einen wesentlichen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Effizienz und eröffnet neue Möglichkeiten für die Serienfertigung.

Dr. Andreas Wöginger, Vice President Product and Technology Management des Geschäftsbereichs Carbon Fibers & Composite Materials der SGL Group: „Mit diesen Produktneuheiten liefern wir Lösungen für die Entwicklung und Fertigung wettbewerbsstarker Leichtbauinnovationen. Diese sind perfekt auf die Anforderungen, Anwendungen und technischen Gegebenheiten unserer Kunden abgestimmt.“

Ein weiteres Highlight aktueller Entwicklungen wird die Präsentation des SIGRAPREG® Prepregs mit einem neu entwickelten transparenten Harzsystem sein, welches insbesondere für Sichtbauteile, beispielsweise im Automobilbereich, eingesetzt wird. In Verbindung mit dem innovativen SIGRATEX® Design-Gewebe der SGL Group entstehen Bauteile mit höchster Oberflächenqualität und edler Optik.

Peter Weber, Vice President Sales und Marketing des Geschäftsbereichs Carbon Fibers &

SGL Group – The Carbon Company
Corporate Communications
Söhnleinstraße 8, 65201 Wiesbaden/Germany
Telefon +49 611 6029-100, Telefax +49 611 6029-101
E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com

Composite Materials der SGL Group resümiert: „Auf der diesjährigen JEC stehen unsere Produkte und speziell unsere Produktinnovationen im Fokus. Besonders stolz sind wir in diesem Jahr darauf, als besonderen Blickfang den revolutionären BMW i8 auf unserem Stand präsentieren zu können, dessen gesamte Fahrgastzelle aus unseren Carbonfaser-Verbundmaterialien hergestellt wird. Mit diesem exklusiven Exponat unterstreichen wir nicht nur unsere Aktivitäten im Bereich Automotive, sondern auch unsere gesamte Kompetenz entlang der Composite Wertschöpfungskette."

JEC Europe 2015, 10. bis 12. März in Paris
Besuchen Sie die SGL Group in Halle 7.2 / Stand M19

Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten und Materialen aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz von langjährigem Anwendungs- und Engineering-Know-how. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie die sehr gute Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger hoher Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund der Industrialisierung der Wachstumsregionen Asiens und Lateinamerikas und der fortschreitenden Substitution traditioneller Werkstoffe durch neue Materialien zunehmend nachgefragt. Die Produkte der SGL Group werden in der Stahl-, Aluminium-, Automobilindustrie und der Chemiebranche eingesetzt sowie in der Halbleiter-, Solar-, LED-Branche oder bei Lithium-Ionen-Batterien. Carbonbasierte Materialien und Produkte werden zudem auch in der Windenergie-, der Luft- und Raumfahrt als auch in der Verteidigungsindustrie verwendet.

Mit 42 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Servicenetz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschafteten ca. 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 1.477 Mio. Euro. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.

Weitere Informationen zur SGL Group sind im Newsroom der SGL Group unter www.sglgroup.com/presse sowie unter www.sglgroup.com zu finden.

Wichtiger Hinweis:
Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien wie z. B. der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

Kontakt zur Unternehmenskommunikation:
Telefon +49 611 6029-100 / Telefax +49 611 6029-101
E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com